

Von wegen Team-Building Mit Schnitzel & Pudding in den Abstiegskampf

Schon seltsam, was der 1. FC Köln unter „Team-Building“ versteht...

Gestern Mittag nach dem Training versammelte Stale Solbakken seine Mannschaft im „Astoria“ neben dem Stadion. Auch die Betreuer, Ärzte und Psychologe Marlovits waren dabei.

Um sich dann mit Schnitzel, Bratkartoffeln und Pudding auf den Abstiegskampf einzuschwören!

Keine große Aussprache. Keine Diskussionen. Keine Kletter-Aktion oder wie einst Daum bei Bayer über Scherben laufen.

Es war eher ein gemütliches Mittagessen mit zwei Kurz-Reden von Solbakken und Geschäftsführer Horstmann. Mit branchenüblichen Sät-

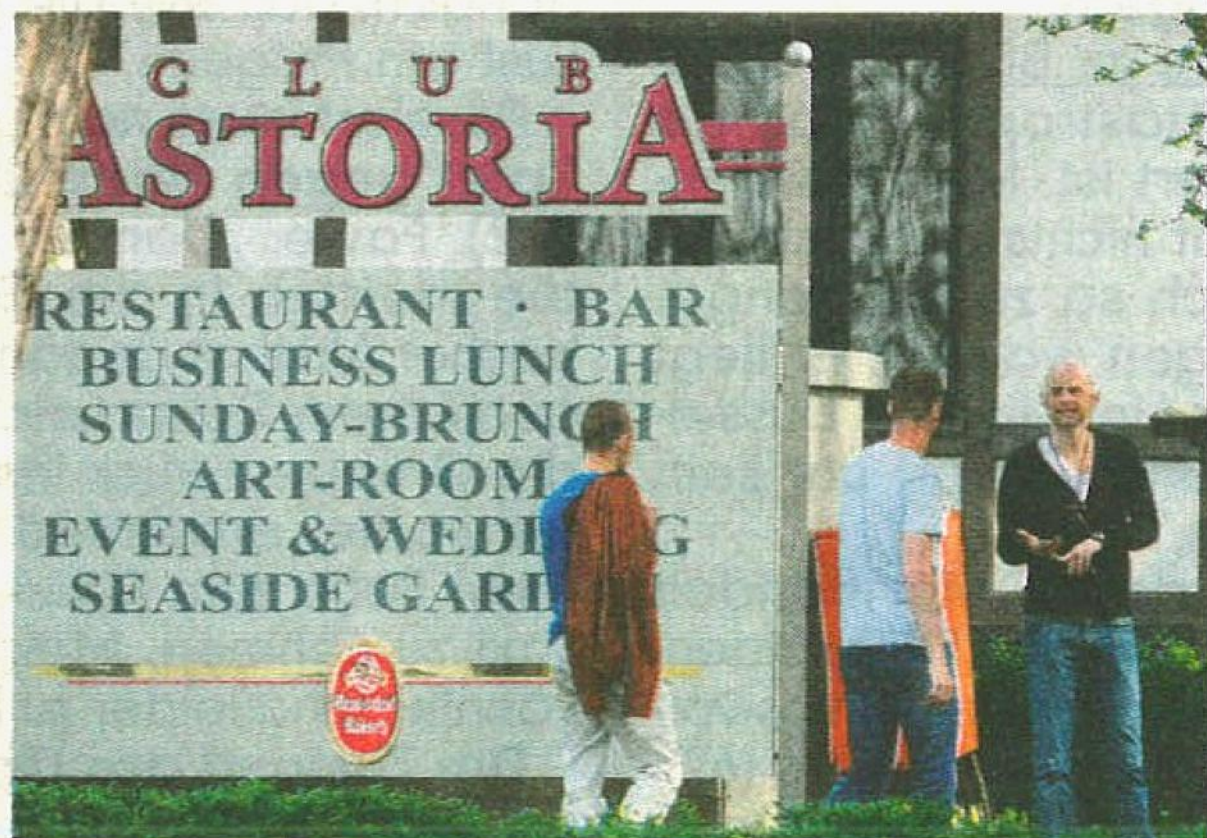


Petit, Andrezinho, Henrique Sereno und Kapitän Pedro Geromel (r.) auf dem Weg zum Restaurant

zen wie „Wir sitzen alle in einem Boot!“, „Wir müssen unsere Sinne auf den Abstiegskampf schärfen.“ und „Wir müssen mit allen Mitteln verhindern, dass der schlimmste Fall – der Abstieg – eintritt.“

Gut gelaunt verließen die Profis um 15.23 Uhr das Astoria.

Solbakken: „Ich denke, dass alle verstanden haben, worum es geht.“ Wird man Samstag in Augsburg sehen...



◀ Lukas Podolski bei der Ankunft am „Club Astoria“

▲ Der „Club Astoria“ wurde zum FC-Treffpunkt, Trainer Trainer Solbakken empfing seine „Gäste“

Fotos: YANNIC SEVENICH